

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/374/2014/I-OB
Einreicher:	Der Oberbürgermeister

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Stadtrat	öffentlich	17.12.2014				

Titel:

Bestellung des Generalintendanten des Anhaltischen Theaters Dessau

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau bestellt mit Wirkung vom 1. August 2015 Herrn Johannes Weigand zum Generalintendanten des Anhaltischen Theaters Dessau

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	☐	
Kultur, Freizeit und Sport	☐	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	☐	
Handel und Versorgung	☐	
Landschaft und Umwelt	☐	
Soziales Miteinander	☐	
Vorlage nicht leitbildrelevant	☐	

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Oberbürgermeister

beschlossen im Stadtrat am:

Lothar Ehm
Vorsitzender des Stadtrates

Frank Hoffmann
1. Stellvertreter

Angelika Storz
2. Stellvertreter

Anlage 1:

Der Vertrag mit dem gegenwärtigen Generalintendanten endet am 31. Juli 2015.

Die Stelle des Generalintendanten des Anhaltischen Theaters wurde demnach ab der Spielzeit 2015/2016 ausgeschrieben. Eine Findungskommission hat die Bewerber theaterfachlich unter Berücksichtigung des Theaterstandortes Dessau bewertet und eine Vorauswahl getroffen.

Der Findungskommission gehörten an: der Oberbürgermeister der Stadt Dessau-Roßlau, Peter Kuras, der Vertreter des Kultusministeriums des Landes Sachsen-Anhalt, Uwe Hoberg, der Vorsitzende des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport, Hans-Georg Otto, das Mitglied des Betriebsausschusses Anhaltisches Theater Dessau, Karin Stöbe, der Vorsitzende des Personalrates des Anhaltischen Theaters Dessau, Ulrich Jäger-Marquardt, der Intendant des Kurt Weill Festes, Professor Michael Kaufmann, der Geschäftsführende Intendant der Städtische Bühnen der Stadt Frankfurt/Main, Bernd Fülle, der Generalintendant des Theater Bonn, Dr. Bernhard Helmich, der Vorsitzenden des Freundeskreises des Anhaltischen Theater Dessau e.V., Oliver Thust und der Verwaltungsdirektor des Anhaltischen Theaters Dessau, Christian-Friedrich Meyer.

Am Ende der Ausschreibungsfrist am 15. Oktober 2014 lagen dem Oberbürgermeister 35 Bewerbungen vor.

Die Findungskommission hat aus den eingegangenen Bewerbungen eine Vorauswahl getroffen. Im Ergebnis wurden acht Bewerber zur Vorstellung in der Findungskommission eingeladen.

Die Findungskommission traf sich zur ihrer ersten Sitzung am 12. November 2014. Vier Bewerber wurden ausgewählt, um sich der Kommission am 24. November 2014 erneut vorzustellen.

Im Ergebnis zweier Sitzungen der Findungskommission gab es die Empfehlung, Johannes Weigand als einzigen der 35 Bewerber dem Haupt- und Personalausschuss und dem Betriebsausschuss des Anhaltischen Theaters zur Vorstellung vorzuschlagen.

Die Entscheidung beider Fachausschüsse, die am 3. Dezember 2014 in gemeinsamer Sitzung tagten, fiel jeweils einstimmig auf Herrn Johannes Weigand.

Johannes Weigand ist 1966 in Heidelberg geboren und arbeitete bislang als Opernintendant und Geschäftsführer der Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH. Zuvor sammelte er Erfahrungen an anderen Bühnen des Landes. Weigand studierte Musiktheater-Regie an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg.

Die Aufgaben des künftigen Generalintendanten werden in einem Dienstvertrag, der zwischen dem Oberbürgermeister und dem Generalintendanten zu schließen ist, verankert. Er erhält eine Vollmacht des Oberbürgermeisters, die es ihm erlaubt, Entscheidungen für die Spielzeit 2015/2016 vorzubereiten und zu treffen.

Anlage 2